

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung  
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordneter Stephan Bothe (AfD)

**Brutale Vergewaltigung eines Kindes mutmaßlich durch einen abgelehnten und ausreisepflichtigen Asylbewerber**

Anfrage des Abgeordneten Stephan Bothe (AfD) an die Landesregierung, eingegangen am 29.06.2023

Medien berichten über einen Prozess wegen einer Vergewaltigung, die am 5. Dezember 2022 in Braunschweig stattfand. Einem 27-jährigen Ausländer, der seine wahre Identität „verschleiert“ habe und angeblich aus Burundi stamme, werde vorgeworfen, ein zehnjähriges Mädchen brutal vergewaltigt, schwer sexuell missbraucht und mit dem Tode bedroht zu haben. Das vormalige „aufgeweckte, wissbegierige und kreative“ Mädchen sitze immer noch in der Kinderpsychiatrie, erhalte starke Psychopharmaka und leide unter Alpträumen, Ängsten und Panikattacken.<sup>1</sup> Der Tatverdächtige „wurde nach *BILD*-Informationen als Heranwachsender wegen Vergewaltigung einer Frau bereits verurteilt. Zuletzt erhielt er eine Geldstrafe, weil er in Braunschweig Frauen verfolgte und massiv bedrängt hatte.“<sup>2</sup>

1. Mit welcher Staatsangehörigkeit ist der Tatverdächtige derzeit registriert?
2. Unter wie vielen und welchen weiteren Staatsangehörigkeiten war er bislang registriert?
3. Wie viele Alias-Personalien des Tatverdächtigen sind bekannt?
4. Seit wann ist er in Niedersachsen wohnhaft?
5. Wann wurde der Asylantrag des Tatverdächtigen abgelehnt? Wann wurde die Entscheidung rechtskräftig?
6. Seit wann ist er ausreisepflichtig?
7. Welche Bemühungen hat die Ausländerbehörde seither unternommen, um Abschiebehindernisse zu beseitigen und die Ausreisepflicht vollziehbar zu machen?
8. In welchen Zeiträumen war der tatverdächtige Ausländer vollziehbar ausreisepflichtig?
9. Wie viele Abschiebeversuche wurden unternommen? Es wird um Aufschlüsselung nach Datum und Grund des Scheiterns gebeten.
10. Wurden etwaige Bemühungen, den ausreisepflichtigen Ausländer abzuschieben, intensiviert, nachdem er Sexualstraftaten beziehungsweise Belästigungen begangen hat? Falls ja, wird um eine detaillierte Darstellung der Bemühungen gebeten.
11. Welche Bemühungen wurden unternommen, die wahre Identität des Ausländers zu ermitteln? Es wird um eine detaillierte Darstellung mit Zeitangaben gebeten.
12. Wie viele Vorstrafen hat der Tatverdächtige? Es wird um Aufschlüsselung nach Datum, Straftat und Verurteilung gebeten.

---

<sup>1</sup> <https://www.braunschweiger-zeitung.de/braunschweig/article238811349/Vergewaltigung-in-Braunschweig-Alptraeume-quaelen-10-Jaehrige.html>; <https://www.bild.de/regional/hannover/hannover-aktuell/fluechtling-droht-anna-10-mit-dem-tod-dann-vergewaltigt-er-sie-84481408.bild.html>; <https://regionalheute.de/braunschweig/10-jaehrige-vergewaltigt-prozess-beginnt-noch-im-juni-braunschweig-1685095998/>

<sup>2</sup> <https://www.bild.de/regional/hannover/hannover-aktuell/fluechtling-droht-anna-10-mit-dem-tod-dann-vergewaltigt-er-sie-84481408.bild.html>

13. Wie bewertet die Landesregierung vor dem Hintergrund dieser und ähnlicher Taten die Diskussion um die Abschiebung schwerkrimineller Ausländer, die ihre Identität verschleiern und/oder deren Herkunftsländer die Rücknahme verweigern, in aufnahmebereite Drittstaaten abzuschieben?
14. Welche Maßnahmen ergreift die Landesregierung, um niedersächsische Kinder vor ausreisepflichtigen Sexualstraftätern zu schützen?